



# **Nachrichtendefinition DESADV - Lieferavis PHARMA - Austria EANCOM 2002 (Syntax 3) Version 1.3**

---

Message Type: DESADV  
Message Version: 007(EANCOM)  
Responsible Agency: GS1-Austria  
Directory Name: EDIFACT  
Directory Version: D.01.B

---

## Änderungen zur Version 1.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
LIN	C212	R	D	Status von Datenelementgruppe C212 von "R" auf "D" <b>geändert.</b>

## Änderungen zur Version 1.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG18 / RFF	1154	A/N 35	A/N 16	Feldlänge von Bestellnummer auf Positionsebene (SG18/RFF/DE 1154) von A/N 35 auf A/N 16 <b>korrigiert.</b>

## Änderungen zur Version 1.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG17 / LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25		M	C	Die SG17 Gruppe wurde auf Kann „C“ <b>gestellt.</b>

## Einleitung

Diese Anwendungsempfehlung beschreibt das **elektronische Lieferavis** (DESADV), wie sie von der Initiative **AG Pharma EDI** definiert wurde.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Dokumentation nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Austria erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber der GS1 Austria sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Nachrichtenbeschreibung unterliegen dem Copyright der GS1 Austria und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der GS1 Austria vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

## Aufbau der Nachrichtenbeschreibung

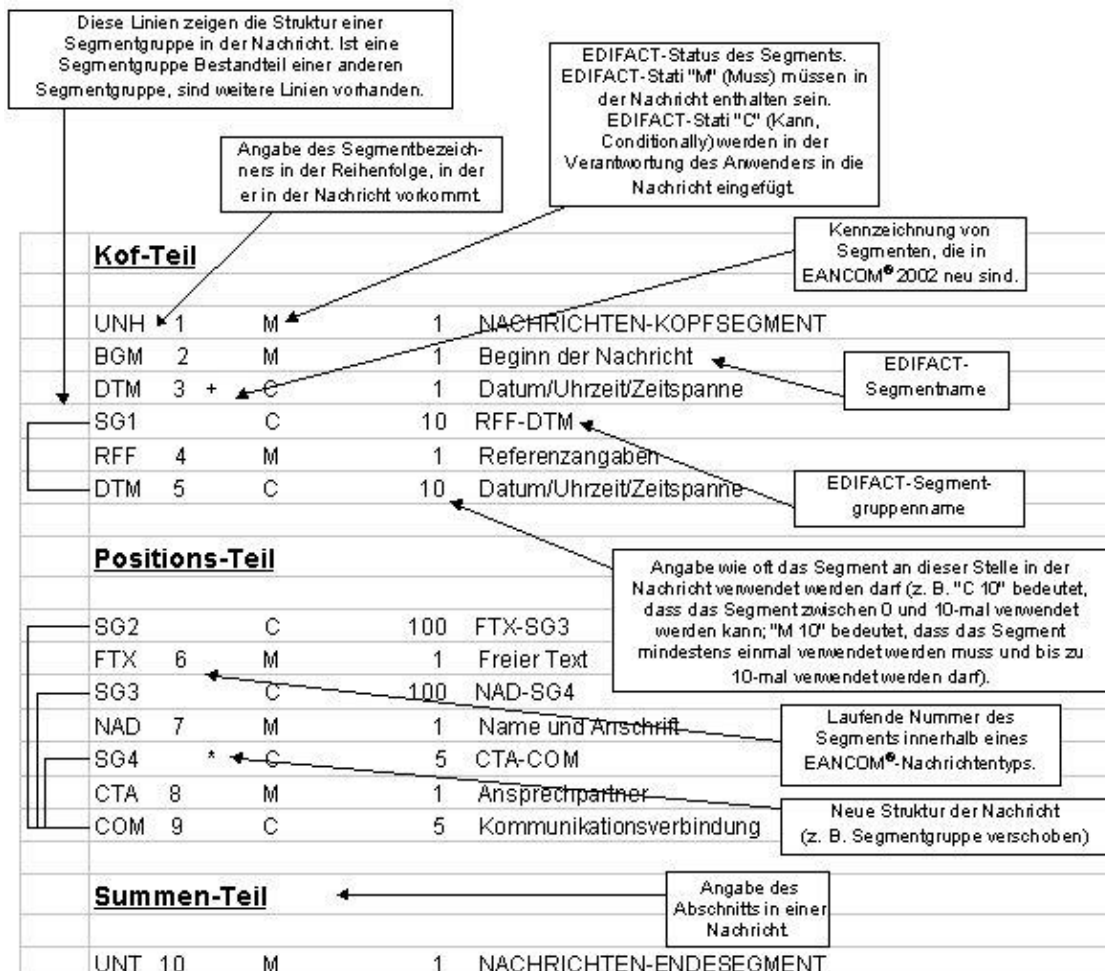
1. Nachrichtenstruktur
2. Business Terms
3. Segmentbeschreibung

## Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart)

Die Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart) ist eine sequentielle Auflistung, die den Nachrichtentyp in der Reihenfolge anzeigt, in der die Daten für die Übertragung formatiert werden müssen.

Die Nachrichtenstruktur sollte immer von oben nach unten und von links nach rechts gelesen werden.

### Beispiel einer Nachrichtenstruktur:



## Business Terms

Die Business Terms Tabelle bietet einen schnellen Überblick über die definierten Felder und deren Zuordnung zu Segmenten innerhalb der jeweiligen EANCOM-Nachricht.

Spalte	Inhalt
<b>Feldname</b>	Kurzbezeichnung des Datenfeldes
<b>Beschreibung</b>	nähere Erläuterungen, Begriffsbestimmungen zum Datenfeld
<b>Status</b>	M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) K = Kann-Feld (kann in Abstimmung mit dem EDI-Partner verwendet werden)
<b>Format</b>	A/N = alphanumerisch N = numerisch mit Angabe der Vor- und Nachkommastellen z. B.: N 3+2 bedeutet 3 Vor- und 2 Nachkommastellen D = Datum-Uhrzeit: D2 = WW D8 = JJJJMMTT D12 = JJJJMMTTHHMM D24 = JJJJMMTTHHMMJJJJMMTTHHMM
<b>Segment</b>	Name des Segments, in welches dieses Feld einzustellen ist
<b>Datenelement</b>	Name des Datenelements, in welches dieses Feld einzustellen ist

## Segmentbeschreibung

Die Segmentbeschreibung legt die Verwendung der Segmente im Detail fest. Der Kopfteil der Segmentbeschreibung beinhaltet die gleichen Informationen pro Segment wie die Nachrichtenstruktur. (Segmentname, Status, Wiederholhäufigkeit, Segmentnummer).

Für die anschließenden Felder gilt:

Spalte	Inhalt
<b>Datenelement/Datenelementgruppe</b>	4-stellige numerische Kennung und Name (gemäß EDIFACT)
<b>EDIFACT</b>	<p>Status gemäß EDIFACT</p> <p>M Mandatory</p> <p>C Conditional</p> <p>Format gemäß EDIFACT</p> <p>a alphabetische Zeichen</p> <p>n numerische Zeichen</p> <p>an alphanumerische Zeichen</p> <p>a3 3 alphabetische Zeichen fester Länge</p> <p>n3 3 numerische Zeichen fester Länge</p> <p>an3 3 alphanumerische Zeichen fester Länge</p> <p>a..3 bis zu 3 alphabetische Zeichen</p> <p>n..3 bis zu 3 numerische Zeichen</p> <p>an..3 bis zu 3 alphanumerische Zeichen</p> <p>Die Felder Status und Format sind als Information angeführt.</p>
<b>ANW (Anwendung)</b>	<p>Legt den Status einzelner Datenelementgruppen/Datenelemente fest</p> <p>M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht)</p> <p>R = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht)</p> <p>D = Abhängig (Gibt an, daß der Gebrauch dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen beschrieben sind.)</p> <p>O = Optional (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements optional ist und die Verwendung dem Ermessen des Anwenders unterliegt; muss mit dem EDI-Partner abgesprochen werden)</p> <p>N = Nicht verwendet (Gibt an, dass dieses Element nicht verwendet wird; bei Gruppendatenelementen wird nur bei diesen der Status angegeben, dieser gilt für alle darin enthaltenen Datenelemente)</p>
<b>* (Restricted)</b>	Ein (*) in dieser Spalte bedeutet, dass EANCOM bei diesem Feld nur bestimmte Codewerte zulässt (nur zur Information)
<b>Beschreibung</b>	Zusätzliche Information zu diesem Element. Es sind hier zulässige Qualifier angeführt.

## BUSINESS TERMS

**AG Pharma EDI - Schnittstellenbeschreibung****Partneridentifikationen (NAD-Segment DE3035)**

<b>Partnerrolle</b>	<b>Definition</b>
<b>BY = Käufer</b>	Ist eine MUSS-Angabe in den Pharma-Nachrichten. Der Käufer geht mit dem Verkäufer (SU) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen. Der Käufer ist im Rahmen des EDI-Rahmenvertrags derjenige, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde. Der Käufer ist Leistungsempfänger im umsatzsteuerlichen Sinn und derjenige, in dessen Auftrag die Leistung ausgeführt wird. Wenn neben dem SU=Lieferant nur der Käufer angegeben wird, dann ist Käufer auch Auftraggeber bzw. Besteller, Leistungsempfänger, Lieferort, Rechnungsempfänger sowie Zahlender. Der Käufer ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen.
<b>SU = Lieferant</b>	Ist eine MUSS-Angabe in den Pharma-Nachrichten. Der Lieferant ist Verkäufer einer Kaufsache sowie Zahlungsempfänger und geht mit dem Käufer (BY) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet dem Käufer die Kaufsache zu übergeben. Der Verkäufer ist jener Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht. Der Lieferant ist nach Umsatzsteuerrecht der leistende bzw. liefernde Unternehmer.
<b>DP = Lieferanschrift</b>	Die Lieferanschrift ist gleichzeitig Erfüllungsort, an welchem der Verkäufer den Kaufvertrag, hinsichtlich Gegenstand, Zeit und Ort, durch Übergabe der Kaufsache erfüllt. Sollte keine Lieferanschrift angegeben werden, so ist Erfüllungsort bzw. Lieferanschrift die Anschrift des Käufers (BY). Der Lieferanschrift bzw. der Warenempfänger ist der Partner, an den die Waren gesendet wurden oder wo die Dienstleistungen erbracht wurden. Die Lieferanschrift ist auch jener Ort, abweichend vom Käufer, die den Wareneingang bestätigt.
<b>IV = Rechnungsempfänger</b>	Der Rechnungsempfänger ist der Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde. Die Angabe des

**BUSINESS TERMS**

	Rechnungsempfängers erfolgt nur, wenn dieser vom Käufer abweicht. Der Leistungsempfänger ist nachwievor der Käufer (BY). Mit dieser Angabe wird mitgeteilt, wer im Auftrag des Käufers die Rechnungs- und Leistungsprüfung durchführt.
<b>II = Rechnungssteller</b>	Der Rechnungssteller wird nur verwendet, wenn er vom Lieferanten abweicht. Als Rechnungssteller ist jener Partner zu verstehen, die den Käufer mit einer Rechnung belastet bzw. auf dessen Konto die zu zahlenden Leistungen eingehen. Im einfachsten Fall besitzt ein Unternehmen nur ein Konto, auf das alle Leistungen eingezahlt werden sollen. Es kann aber auch vorkommen, dass ein Unternehmen zwischen mehreren Bankkonten bzw. Rechnungsstellern unterscheidet.

## Nachrichtenstruktur

## Liefermeldung

UNA	1	M	1	Trennzeichen-Vorgabe
UNB	2	M	1	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH	3	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	4	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	5	M	2	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG1		M	3	RFF-DTM
RFF	6	M	1	Referenzangaben
DTM	7	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG2		M	5	NAD-SG4
NAD	8	M	1	Name und Anschrift
SG4		C	1	CTA-COM
CTA	9	M	1	Ansprechpartner
COM	10	C	2	Kommunikationsverbindung
SG10		M	9999	CPS-SG11-SG17
CPS	11	M	1	Verpackungshierarchie in der Sendung
SG11		C	9999	PAC-MEA-SG12-SG13
PAC	12	M	1	Packstück/Verpackung
MEA	13	C	4	Maße und Gewichte
SG12		C	1	HAN
HAN	14	M	1	Handhabungsvorschriften
SG13		C	1	PCI-SG15
PCI	15	M	1	Packstückkennzeichnung
SG15		M	1	GIN
GIN	16	M	1	Waren-Identifikationsnummer
SG17		C	9999	LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25
LIN	17	M	1	Positionsdaten
PIA	18	C	2	Zusätzliche Produktidentifikation
IMD	19	C	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung
QTY	20	M	2	Menge
MOA	21	C	1	Geldbetrag
SG18		C	99	RFF-DTM
RFF	22	M	1	Referenzangaben
DTM	23	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG22		C	5	PCI-DTM-MEA-SG23-SG24
PCI	24	M	1	Chargennummer:
DTM	25	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
MEA	26	C	5	Maße und Gewichte
SG23		C	1	GIN
GIN	27	M	1	Waren-Identifikationsnummer
SG24		C	10	HAN
HAN	28	M	1	Handhabungsvorschriften
SG25		C	10	QVR-DTM
QVR	29	M	1	Mengenabweichungen
DTM	30	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne



---

Nachrichtenstruktur

<b>UNT</b>	31	<b>M</b>	1	Nachrichten-Endesegment
<b>UNZ</b>	32	<b>M</b>	1	Nutzdaten-Endesegment

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement	
Nachrichtentyp	Qualifier für definierten Nachrichtentyp	M	A/N 3	BGM		C002 1001	Dokumentenname, Code
Nummer der DESADV		M	A/N 16	BGM		C106 1004	Dokumentennummer
Datum der DESADV		M	D 8	DTM		C507 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum	Datum	K	D 8	DTM		C507 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Aufnahme der Ladung		K	D 8	DTM		C507 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum, spätestens		K	D 8	DTM		C507 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Bestellnummer	Bestellnummer, vom Käufer vergeben	M	A/N 16	SG1	RFF	C506 1154	Referenz, Identifikation
Auftragsnummer des Lieferanten	Identifikation des Lieferantenauftrages	K	A/N 16	SG1	RFF	C506 1154	Referenz, Identifikation
Lieferschein	Identifikation des (Papier-)Lieferscheins	K*)	A/N 16	SG1	RFF	C506 1154	Referenz, Identifikation
Bestelldatum		K	D 8	SG1	DTM	C507 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Käufer	GLN	M	N 13	SG2	NAD	C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferant	GLN	M	N 13	SG2	NAD	C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferanschrift	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungssteller	GLN	K	N 13	SG2	NAD	C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungsempfänger	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082 3039	Beteiligter, Identifikation
Name der Lieferanschrift	nur wenn keine GLN vorhanden	K	A/N 105	SG2	NAD	C080 3036	Beteiligter

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Straße der Lieferanschrift	nur wenn keine GLN vorhanden	K	A/N 35	SG2	NAD	C059	3042	Straße und Hausnummer oder Pos
Ort der Lieferanschrift	nur wenn keine GLN vorhanden	K	A/N 35	SG2	NAD		3164	Ort
Postleitzahl, Code der Lieferanschrift	nur wenn keine GLN vorhanden	K	A/N 17	SG2	NAD		3251	Postleitzahl, Code
Ländernamen, Code der Lieferanschrift	nur wenn keine GLN vorhanden	K	A/N 3	SG2	NAD		3207	Ländernamen, Code
Lieferantenkontakt	Name beim Lieferanten	K	A/N 35	SG4	CTA	C056	3412	Abteilung oder Bearbeiter
Kommunikationsadresse	E-Mail und/oder Telefon Nr.	K	A/N 512	SG4	COM	C076	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation
Anzahl der Ladehilfsmittel der Sendung	Palette, Halbpalette, Container	K	N 15	SG11	PAC		7224	Packstückmenge
Anzahl der Packstücke pro Transporteinheit		K	N 8	SG11	PAC		7224	Packstückmenge
Art der Ladehilfsmittel	EDIFACT-Codes	K	A/N 3	SG11	PAC	C202	7065	Art der Verpackung, Code
Volumen der Sendung	in m3	K	N 15+3	SG11	MEA	C174	6314	Meßwert
Gewicht der Sendung	in kg	K	N 15+3	SG11	MEA	C174	6314	Meßwert
Länge der Transporteinheit	in mm	K	N 15+3	SG11	MEA	C174	6314	Meßwert
Breite der Transporteinheit	in mm	K	N 15+3	SG11	MEA	C174	6314	Meßwert

## BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Höhe der Transporteinheit	in mm	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Gewicht der Transporteinheit	in kg	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Handhabungshinweise		K	A/N 3	SG12 HAN	C524	4079	Handhabungsanweisungen, Code
SSCC	Serial shipping container code	M	N 18	SG15 GIN	C208	7402	Objekt, Identifikation
EAN / UPC Code	GTIN	K	N 14	SG15 GIN	C208	7402	Objekt, Identifikation
Artikel	EAN- siehe Segmentbeschreibung	M*	N 14	SG17 LIN	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
PZN (Österr. Pharmazentralnummer)	siehe Segmentbeschreibung	M*	A/N 35	SG17 PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Interne Nummer des Lieferanten		K	A/N 35	SG17 PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Artikelbezeichnung		K	A/N 70	SG17 IMD	C273	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung
Gelieferte Menge		M	N 7+3	SG17 QTY	C186	6060	Menge
Liefermenge	Liefermenge ohne Verrechnung bezogen auf EAN	K	N 7+3	SG17 QTY	C186	6060	Menge
Nettoeinkaufspreis pro Einheit	ohne MwSt.	K	N7+4	SG17 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Bestellnummer des Käufers		K	A/N 16	SG18 RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Bestelldatum	Datum der Bestellung	K	D 8	SG18 DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Ablaufdatum	als Datumsangabe	K	D 8	SG22 DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Verfalldatum	als Datumsangabe	K	D 8	SG22 DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Maße und Gewichte	z.B.: Physische Größe des Artikels	K	A/N 3	SG22 MEA		6311	Messung, Zweck, Qualifier
Chargennummer		K	A/N 35	SG23 GIN	C208	7402	Objekt, Identifikation
Handhabungsvorschrift	Suchtgift bzw. Gefahrgut	K	A/N 3	SG24 HAN	C524	4079	Handhabungsanweisungen, Code
Abweichungsmenge	Teillieferung: keine Nachlieferung, Nachlieferung folgt, Überlieferung	K	N 7+3	SG25 QVR	C279		
Abweichungsart	codiert, Teillieferung: keine Nachlieferung, Nachlieferung folgt, Überlieferung	K	A/N 3	SG25 QVR		4221	Abweichungsart, Code
Änderungsgrund	codiert	K	A/N 3	SG25 QVR	C960		
Abweichungsgrund	= Angepasst an Codeliste	M	A/N 3	SG25 QVR	C960	4295	Änderungsgrund, Code
Verfügbarkeitsdatum	Terminangabe zur nicht lieferbaren Menge	K	D 8	SG25 DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann

UNA - M	1 - Trennzeichen-Vorgabe			
Funktion	:	Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.		
Segmentnummer	:	1		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>UNA1 Gruppenelement-Trennzeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":")
<b>UNA2 Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+")
<b>UNA3 Dezimalzeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".").
<b>UNA4 Freigabezeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?").
<b>UNA5 Reserviert für spätere Verwendung</b>	M an1	<b>M</b>	*	Standardwert: Leerzeichen
<b>UNA6 Segment-Endezeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: "' '")
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.				
Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden.				
Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden).				
Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen				
Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden.				
Beispiel: UNA:+.? '				

UNB - M		1 - Nutzdaten-Kopfsegment		
Funktion :		Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.		
Segmentnummer :		2		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>S001 Syntax-Bezeichner</b>	M	M		
0001 Syntax-Kennung	M a4	M	*	UNOC = UN/ECE Zeichensatz C
0002 Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*	3 = Version 3
<b>S002 Absender der Übertragungsdatei</b>	M	M		
0004 Absenderbezeichnung	M an..35	M		GLN (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
0008 Adresse für Rückleitung	C an..14	N		
<b>S003 Empfänger der Übertragungsdatei</b>	M	M		
0010 Empfängerbezeichnung	M an..35	M		GLN (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
0014 Weiterleitungsadresse	C an..14	N		
<b>S004 Datum/Uhrzeit der Erstellung</b>	M	M		
0017 Datum der Erstellung	M n6	M		JJMMTT
0019 Uhrzeit der Erstellung	M n4	M		HHMM
<b>0020 Datenaustauschreferenz</b>	M an..14	M		Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender.
<b>S005 Referenz/Paßwort des Empfängers</b>	C	O		
0022 Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	M		
0025 Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	C an2	O		
<b>0026 Anwendungsreferenz</b>	C an..14	O		Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält.
<b>0029 Verarbeitungspriorität, Code</b>	O a1	O		A = Höchste Priorität
<b>0031 Bestätigungsanforderung</b>	O n1	O		
<b>0032 Austauschvereinbarungskennung</b>	O an..35	O		
<b>0035 Test-Kennzeichen</b>	O n1	O		1 = Testübertragung
<u>Anmerkung zum Segment</u>				

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.

DE 0001: Der empfohlene Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im deutschsprachigen Datenaustausch ist der Zeichensatz C (UNOC). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz C verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden.

DE 0004 und DE 0010: In EANCOM® wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.

DE 0008: Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im System des Senders zu informieren, an die die Antwortdateien gesendet werden müssen. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DE 0014: Die Weiterleitungsadresse, die ursprünglich vom Empfänger der Übertragungsdatei bereitgestellt wurde, wird vom Sender benutzt, um dem Empfänger die Adresse im System des Empfängers mitzuteilen, an die die Übertragungsdatei geleitet werden soll. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DEG S004: Datums- und Zeitangaben in dieser Datenelementgruppe entsprechen dem Datum und der Uhrzeit, an dem der Sender die Übertragungsdatei erstellt hat. Diese Datums- und Zeitangaben müssen nicht notwendigerweise mit den Datums- und Zeitangaben der enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.

DE 0020: Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.

DEG S005: Die Anwendung eines Passwortes muss von den Datenaustauschpartnern vorab bilateral vereinbart werden.

DE 0026: Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an das die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.

DE 0031: Dieses Datenelement wird benutzt, um anzugeben, ob eine Bestätigung gefordert wird. Zur Bestätigung des Erhalts einer Übertragungsdatei sollten die EANCOM®-Nachrichten APERAK oder CONTRL verwendet werden. Die EANCOM®-Nachricht CONTRL kann zusätzlich benutzt werden, um anzugeben, dass eine Übertragungsdatei wegen Syntaxfehlern zurückgewiesen wurde.

DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM® muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOC:3+5412345678908:14+8798765432106:14+020102:1000+1234555+++++EANCOMREF 52'



UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment					
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.					
Segmentnummer : 3					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>0062</b>	<b>Nachrichten-Referenznummer</b>	M an..14	<b>M</b>		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender.
<b>S009</b>	<b>Nachrichten-Kennung</b>	M	<b>M</b>		
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	<b>M</b>	*	DESADV = Liefermeldung
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	<b>M</b>	*	D = Entwurfs-Version
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	<b>M</b>	*	01B = Ausgabe 2001 - B
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	<b>M</b>	*	UN = UN/CEFACT
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	<b>R</b>	*	EAN007 = EAN Versionsnummer (EAN-Code)
<b>0068</b>	<b>Allgemeine Zuordnungs-Referenz</b>	C an..35	<b>N</b>		
<b>S010</b>	<b>Status der Übermittlung</b>	C	<b>N</b>		
0070	Übermittlungsfolgenummer	M n..2			
0073	Erste und letzte Übermittlung	C a1			
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Beispiel: UNH+ME000001+DESADV:D:01B:UN:EAN007'					

BGM - M					1 - Beginn der Nachricht				
Funktion :					Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.				
Segmentnummer :					4				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung				
<b>C002</b>	<b>Dokumenten-/ Nachrichtenname</b>	C	<b>R</b>						
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	<b>R</b>	*	351 = Liefermeldung				
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>						
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>						
1000	Dokumentenname	C an..35	<b>N</b>						
<b>C106</b>	<b>Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation</b>	C	<b>R</b>						
1004	Dokumentnummer	C an..35	<b>R</b>		Nummer der Liefermeldung vergeben vom Sender des Dokuments				
1056	Versionsnummer	C an..9	<b>N</b>						
1060	Revisionsnummer	C an..6	<b>N</b>						
<b>1225</b>	<b>Nachrichtenfunktion, Code</b>	C an..3	<b>R</b>	*	9 = Original				
<b>4343</b>	<b>Art der Antwort, Code</b>	C an..3	<b>N</b>						
<u>Anmerkung zum Segment</u>									
- Nachrichtentyp - Liefermeldung (DE1001 = 351); Mussfeld; A/N 3									
- Nummer der Liefermeldung (DE1004); Mussfeld; A/N 16									
BGM+351+8090+9'									
DE1004: In diesem Datenelement wird die Nummer der Liefermeldung (DESADV) übermittelt. Die AG Pharma EDI empfiehlt für die Liefermeldung (DESADV) die gleiche Nummer wie für den Papierlieferschein zu verwenden. Sollte die Nummer des Papierlieferscheins von der Liefermeldung (DESADV) abweichen, so ist die Nummer des Papierlieferscheins im RFF-Segment (DE1153 = DQ) einzustellen. Sind die Nummern gleich, wird neben dem DE1004 auch das RFF-Segment befüllt (mit der jeweils gleichen Nummer).									

DTM - M                    2- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion                    :                    Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer        :        5				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507    Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	M	<b>M</b>		
2005    Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	137 = Dokumenten/Nachrichten Datum 17 = Lieferdatum 63 = Lieferdatum/-zeit, spätestes 200 = Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit
2380    Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379    Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Datum der DESADV (DE2005 = 137); Mussfeld; D 8 DTM+137:20060522:102'				
- Lieferdatum (DE2005 = 17); Mussfeld (*); D 8 DTM+17:20060525:102'				
- Lieferdatum, spätestes (DE2005 = 63); Mussfeld (*); D 8 DTM+63:20060529:102'				
- Aufnahme der Ladung (Pick-up), (DE2005=200); Mussfeld (*); D 8 DTM+200:20120101:102'				
<b>ANMERKUNG:</b>				
(*) Eines dieser Felder muss eingestellt werden.				

SG1 - M 3 - RFF-DTM				
RFF - M 1 - Referenzangaben				
Funktion : Zur Angabe einer Referenz.				
Segmentnummer : 6				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C506 Referenz</b>	M	M		
1153 Referenz, Qualifier	M an..3	M	*	ON = Bestellnummer VN = Auftragsnummer (Lieferant) DQ = Lieferscheinnummer
1154 Referenz, Identifikation	C an..70	R		
1156 Zeilennummer	C an..6	N		
4000 Referenzversion, Identifikation	C an..35	N		
1060 Revisionsnummer	C an..6			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Bestellnummer (DE1153 = ON); Mussfeld; A/N 16 RFF+ON:234'				
- Auftragsnummer des Lieferanten (DE1153 = VN); Kannfeld; A/N 16 RFF+VN:6576'				
- Nummer des (Papier-)Lieferscheins (DE1153 = DQ); Kannfeld *); A/N 16 *) siehe dazu Bemerkung im BGM-Segment) RFF+DQ:987'				

SG1 - M                    3 - RFF-DTM					
DTM - C                    1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Funktion                    :            Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Segmentnummer        :    7					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507</b>	<b>Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	M	<b>M</b>		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	171 = Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Datum der Bestellung (DE2005 = 171); Kannfeld; D 8 DTM+171:20060520:102'					

SG2 - M	5 - NAD-SG4				
NAD - M	1 - Name und Anschrift				
Funktion :	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.				
Segmentnummer :	8				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
<b>3035 Beteiligter, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	BY = Käufer SU = Lieferant DP = Lieferanschrift IV = Rechnungsempfänger II = Rechnungssteller	
<b>C082 Identifikation des Beteiligten</b>	C	<b>D</b>			
3039 Beteiligter, Identifikation	M an..35	<b>M</b>		GLN - Format n13	
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>R</b>	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)	
<b>C058 Name und Anschrift</b>	C	<b>N</b>			
3124 Zeile für Name und Anschrift	M an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
<b>C080 Name des Beteiligten</b>	C	<b>D</b>			
3036 Beteiligter	M an..35	<b>M</b>		Name der Lieferanschrift	
3036 Beteiligter	C an..35	<b>O</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>O</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>N</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>N</b>			
3045 Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	<b>N</b>			
<b>C059 Straße</b>	C	<b>D</b>			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	<b>M</b>		Straße der Lieferanschrift	
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	<b>N</b>			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	<b>N</b>			

Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	N		
<b>3164</b>	<b>Ort</b>	C an..35	D		Ort der Lieferanschrift
<b>C819</b>	<b>Region/Bundesland, Einzelheiten</b>	C	N		
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
3228	Region/Bundesland	C an..70			
<b>3251</b>	<b>Postleitzahl, Code</b>	C an..17	D		Postleitzahl, Code der Lieferanschrift
<b>3207</b>	<b>Ländername, Code</b>	C an..3	D		Ländername, Code der Lieferanschrift
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Käufer (DE3035 = BY); Mussfeld; N 13 NAD+BY+9012345000004::9'					
- Lieferant (DE3035 = SU); Mussfeld; N 13 NAD+SU+9012345000011::9'					
- Lieferanschrift (DE3035 = DP); Kannfeld; N 13 NAD+DP+9012345000028::9'					
- Rechnungsempfänger (DE3035 = IV); Kannfeld; N 13 NAD+IV+9012345000059::9'					
- Rechnungssteller (DE3035 = II); Kannfeld; N 13 NAD+II+9012345000123::9'					
Zur Identifikation der Partner wird primär die GLN (Global Location Number) verwendet. Die Angabe eines Freitexts erfolgt nur für die Lieferanschrift (DP), wenn keine GLN vorhanden ist. NAD+DP+++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Wien++1120+AT'					

SG2 - M	5 - NAD-SG4			
SG4 - C	1 - CTA-COM			
CTA - M	1 - Ansprechpartner			
Funktion : Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.				
Segmentnummer : 9				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>3139 Funktion des Ansprechpartners, Code</b>	C an..3	<b>M</b>	*	DL = Lieferantenkontakt
<b>C056 Abteilung oder Bearbeiter</b>	C	<b>M</b>		
3413 Abteilung oder Bearbeiter, Code	C an..17	<b>N</b>		
3412 Abteilung oder Bearbeiter	C an..35	<b>M</b>		Freier Text
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
-Funktion des Ansprechpartners (DE3139 = DL); Kannfeld; A/N 35 CTA+DL+:MAX MUSTERMANN'				
Das CTA Segment kann nur in Verbindung mit dem Lieferanten (NAD+SU) Segment verwendet werden.				



SG2 - M	5 - NAD-SG4			
SG4 - C	1 - CTA-COM			
COM - C	2 - Kommunikationsverbindung			
Funktion :	Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.			
Segmentnummer :	10			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C076 Kommunikationsverbindung</b>	M	M		
3148 Kommunikationsadresse, Identifikation	M an..512	M		
3155 Kommunikationsadresse, Qualifier	M an..3	M	*	EM = Electronic Mail TE = Telefon
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment dient der Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segment angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.				
Beispiele: COM+003222271020:TE' <a href="mailto:COM+EINKAUF@TESTFIRMA.AT:EM">COM+EINKAUF@TESTFIRMA.AT:EM'</a>				

SG10 - M            9999 - CPS-SG11-SG17					
CPS - M            1 - Verpackungshierarchie in der Sendung					
Funktion            :            Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen.					
Segmentnummer   :   11					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>7164</b>	<b>Hierarchie-Ebene, Identifikation</b>	M an..35	<b>M</b>		Durchlaufende Nummerierung erforderlich.
<b>7166</b>	<b>Übergeordnete Hierarchie-Ebene, Identifikation</b>	C an..35	<b>D</b>		
<b>7075</b>	<b>Verpackungsebene, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Das CPS-Segment stellt den Trigger für den Positionsteil dar. Es kennzeichnet hier die gesamte Sendung. Es folgt ein PAC-Segment, welches die Anzahl und Art der Ladehilfsmittel beschreibt.					
In nachfolgenden CPS-Segmenten (als Unterpositionen) wird jeweils eine Transporteinheit genauer beschrieben.					
Siehe dazu das Beispiel am Ende dieses Dokuments.					
<b>Beispiel:</b>					
CPS+1'					

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
PAC - M	1 - Packstück/Verpackung			
Funktion : Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.				
Segmentnummer : 12				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>7224 Packstückmenge</b>	C n..8	<b>R</b>		
<b>C531 Verpackungsangaben</b>	C	<b>N</b>		
7075 Verpackungsebene, Code	C an..3			
7233 Verpackungsbezogene Informationen, Code	C an..3			
7073 Verpackungsbedingungen, Code	C an..3			
<b>C202 Verpackungsart</b>	C	<b>M</b>		
7065 Art der Verpackung, Code	C an..17	<b>M</b>		200 = Palette ISO 0 - 1/2 EURO-Palette (EAN-Code) 201 = Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (EAN-Code) PK = Packstück
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>		9 = EAN (International Article Numbering Association)
7064 Art der Verpackung	C an..35	<b>N</b>		
<b>C402 Verpackungsart-Identifikation</b>	C	<b>N</b>		
7077 Beschreibungsformat, Code	M an..3			
7064 Art der Verpackung	M an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
7064 Art der Verpackung	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
<b>C532 Zurücklieferbare Verpackungen</b>	C	<b>N</b>		
8395 Mehrwegverpackung, Frachtzahlungsverantwortlicher, Code	C an..3			
8393 Mehrwegverpackung, Ladungsinhalt, Code	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Auf Ebene der Gesamtsendung:				
- Anzahl Ladehilfsmittel - Gesamtsendung (DE7224); Kannfeld; N15				
- Art des Ladehilfsmittels - Gesamtsendung (DE7065); Kannfeld; A/N 3				
Werden in der nächsten Hierarchieebene z.B. 5 SSCC beschrieben, dann ist folgende PAC-Darstellung auf Gesamtebene				

notwendig:  
PAC+5++PK'

Auf Ebene der Transporteinheit:  
- Anzahl/Art der Ladehilfsmittel (aktuelle Transporteinheit)  
PAC+1++201:::9'

- Anzahl der Packstücke dieser Transporteinheit (DE7224); Kannfeld; N 15  
PAC+20++PK'

DE7065: weitere Codes siehe Codeliste  
DE3055: verwenden wenn EAN-Code in DE 7065

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17				
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13				
MEA - C	4 - Maße und Gewichte				
Funktion : Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.					
Segmentnummer : 13					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>6311</b>	<b>Messung, Zweck, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	PD = Physische Abmessungen (bestelltes Produkt)
<b>C502</b>	<b>Einzelheiten zu Maßangaben</b>	C	<b>R</b>		
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	<b>R</b>	*	AAD = Gesamtbruttogewicht AAW = Bruttovolumen LN = Längenmaßangabe WD = Breitenabmessungen HT = Höhenmaßangabe AAB = Bruttogewicht einer Einheit
6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	<b>N</b>		
6155	Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	<b>N</b>		
6154	Nicht-diskretes Maß	C an..70	<b>N</b>		
<b>C174</b>	<b>Maßwert/Bandbreite</b>	C	<b>R</b>		
6411	Maßeinheit, Code	M an..3	<b>R</b>		KGM = Kilogramm MTQ = Kubikmeter MMT = Millimeter
6314	Meßwert	C an..18	<b>R</b>		
6162	Bereichsgrenze, untere	C n..18	<b>N</b>		
6152	Bereichsgrenze, obere	C n..18	<b>N</b>		
6432	Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	<b>N</b>		
<b>7383</b>	<b>Oberfläche oder Schicht, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Auf Ebene der Gesamtsendung:					
- Volumen der Sendung (DE6313 = AAW); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+AAW+MTQ:15'					
- Gewicht der Sendung (DE6313 = AAD); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+AAD+KGM:150'					
Auf Ebene der Transporteinheit:					
- Länge der Transporteinheit (DE6313 = LN); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+LN+MMT:1200'					
- Breite der Transporteinheit (DE6313 = WD); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+WD+MMT:800'					

- Höhe der Transporteinheit (DE6313 = HT); Kannfeld; N 15+3  
MEA+PD+HT+MMT:1000'

- Gewicht der Transporteinheit (DE6313 = AAB); Kannfeld; N 15+3  
MEA+PD+AAB+KGM:200'

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
SG12 - C	1 - HAN			
HAN - M	1 - Handhabungsvorschriften			
Funktion : Zur Angabe der Handhabung und zum Hinweis auf Gefahrgut.				
Segmentnummer : 14				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C524 Handhabungsanweisung</b>	C	R		
4079 Handhabungsanweisungen, Code	C an..3	R		3 = Gestapelt CRU = Zerbrechlich (EAN-Code) FTD = Frostgefährdet (EAN-Code)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)
4078 Handhabungsanweisung	C an..70	N		
<b>C218 Gefährlicher Stoff</b>	C	N		
7419 Gefahrgutklasse, Code	C an..7			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
7418 Gefahrgutklasse	C an..35			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Auf Ebene der Transporteinheit: - Handhabungshinweise (DE4079); Kannfeld; A/N 3 HAN+CRU::'9'				
DE4079: weitere Codes siehe Codeliste DE3055: verwenden wenn EAN-Code in DE4079				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
SG13 - C	1 - PCI-SG15			
PCI - M	1 - Packstückkennzeichnung			
Funktion :	Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.			
Segmentnummer :	15			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4233 Markierungsanweisungen, Code</b>	C an..3	<b>R</b>	*	33E = Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (EAN-Code) 34E = Ausgezeichnet mit EAN/UPC-Nummer (EAN-Code)
<b>C210 Markierungen und Aufkleber</b>	C	<b>N</b>		
7102 Versandmarkierungen	M an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
<b>8275 Container- oder Packstückfüllgrad, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>C827 Markierungsart</b>	C	<b>N</b>		
7511 Markierungsart, Code	M an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das PCI-Segment ist das Triggersegment zur Übermittlung des SSCC bzw. EAN/UPC-Code im nachfolgenden GIN-Segment.				
Beispiel: PCI+33E'				



SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13
SG13 - C	1 - PCI-SG15
SG15 - M	1 - GIN
GIN - M	1 - Waren-Identifikationsnummer

Funktion : Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.  
 Segmentnummer : 16

Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>7405</b>	<b>Objektidentifikation, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	BJ = Nummer der Versandeinheit (NVE) SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN (EAN-Code)
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	M	<b>M</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35	<b>M</b>		
7402	Objekt, Identifikation	C an..35	<b>N</b>		
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			

Anmerkung zum Segment

Auf Ebene der Transporteinheit:  
 - SSCC; Mussfeld; N 18  
 GIN+BJ+390123450000000001'

- Art der Strichcodeauszeichnung, N..14  
 GIN+SRV+9012345000001'

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
LIN - M	1 - Positionsdaten			
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition.				
Segmentnummer : 17				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>1082</b> <b>Positionsnummer</b>	C an..6	<b>R</b>		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Liefermeldung. Die Nummer muss innerhalb der Nachricht eindeutig und aufsteigend sein.
<b>1229</b> <b>Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212</b> <b>Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>D</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		Format n..14, EAN/GTIN - dies ist die Nummer des ausgelieferten Artikels EAN/UCC-8 EAN/UCC-13 EAN/UCC-14 UCC-12
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C829</b> <b>Unterpositions-Informationen</b>	C	<b>N</b>		
5495 Anzeige für Unterposition, Code	C an..3			
1082 Positionsnummer	C an..6			
<b>1222</b> <b>Ebene, Nummer</b>	C n..2	<b>N</b>		
<b>7083</b> <b>Unterpositions-Zuordnung, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das LIN-Segment kennzeichnet den Beginn des Positionsteils der DESADV.				
Bei der Identifizierung des Produkts wird primär die GTIN verwendet. - Artikelidentifikation nach EAN (DE7140); Mussfeld *); N 14 LIN+1++9054321444441:SRV'				
Das Feld ist numerisch bis zu 14 Stellen definiert, wobei nur die angegebenen Nummerierungsstrukturen erlaubt sind. Es werden keine führenden Nullen im Datenaustausch übertragen!				
*) Wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist, dann muss der Artikel über die Pharmazentralnummer identifiziert werden. In diesem Fall enthält das LIN-Segment lediglich die Positionsnummer. LIN+1' PIA+5+1320706:IN"				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
PIA - C	2 - Zusätzliche Produktidentifikation			
Funktion : Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.				
Segmentnummer : 18				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4347 Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	1 = Zusätzliche Identifikation 5 = Produktidentifikation
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	M	<b>M</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	SA = Artikelnummer des Lieferanten IN = Artikelnummer des Käufers ( Österreichische PZN)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>N</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>N</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>N</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	N		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<p><u>Anmerkung zum Segment</u></p> <p>- Zusätzliche Produktidentifikation (DE4347=1 und DE7143 = IN ); Interne Nummer des Händlers/Käufers (Österreichische PZN); Kannfeld; A/N 35 PIA+1+123081:IN'</p> <p>- Zusätzliche Produktidentifikation (DE4347=1 und DE7143 = SA ), Interne Nummer des Lieferanten; Kannfeld; A/N 35 PIA+1+9438444:SA'</p> <p>- Produktidentifikation des Händlers/Käufers (Österreichische PZN) (DE4347=5 und DE7143 = IN), Mussfeld *); A/N 35 Wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist, dann muss der Artikel über die Österreichische Pharmazentralnummer identifiziert werden. In diesem Fall enthält das LIN-Segment lediglich die Positionsnummer. PIA+5+15555:IN'</p>				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
IMD - C	1 - Produkt-/Leistungsbeschreibung			
Funktion : Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format. Segmentnummer : 19				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>7077 Beschreibungsformat, Code</b>	C an..3	<b>R</b>	*	A = Freies Format - lange Beschreibung
<b>C272 Produkt/Leistung</b>	C	<b>N</b>		
7081 Produkt/Leistung, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<b>C273 Produkt-/Leistungsbeschreibung</b>	C	<b>M</b>		
7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	C an..17	<b>N</b>		
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	<b>M</b>		
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	<b>N</b>		
3453 Sprachename, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>7383 Oberfläche oder Schicht, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Das IMD-Segment wird verwendet, wenn die Identifizierung des Artikels nicht ausschließlich über die GTIN-Artikelnummer erfolgen kann.  - Identifizierung im Freitext mittels Artikelbezeichnung (DE7077 =A); Kannfeld; A/N 70 IMD+A++:::ACTIVELE 3x28 FTBL'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25

QTY - M	2 - Menge
---------	-----------

Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.  
 Segmentnummer : 20

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C186 Mengenangaben</b>	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	12 = Ausgelieferte Menge 192 = Menge ohne Berechnung
6060 Menge	M an..35	M		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	O		

Anmerkung zum Segment

- Gelieferte Menge (DE6063 = 12); Mussfeld \*); N 7+3  
 QTY+12:350'  
 \*) Menge und Mengeneinheit laut Lieferantenartikelstamm.

- Liefermenge ohne Berechnung (DE6063 = 192); Kannfeld \*); N 7+3  
 QTY+192:100'

**Durchgängige Abbildung einer bestellten Menge bzw. Angabe eines Naturalrabattes**

**ORDERS Variante Bestellung der nur bestellten Menge:**  
 Hierbei handelt es sich um eine bestellte Menge, zu welcher in den Lieferkonditionen (Stammdaten), kein Naturalrabatt hinterlegt ist. Hier wird nur die bestellte Menge übertragen ohne Angabe einer weiteren „Gratismenge“.  
 Diese hat somit keine weiteren Auswirkungen auf die Folgenachrichten /-prozesse, da es sich bei der Menge jeweils um die bestellte, gelieferte bzw. fakturierte Menge handelt.  
 Beispielhaft wird nachstehend eine Position einer ORDERS für eine Bestellung in einer EDI Nachricht dargestellt:  
 LIN+1++9012345000001:SRV'  
 PIA+1+123456:IN'  
 IMD+A++:::Produktname'  
 QTY+21:10' (10 Stück werden bestellt und verrechnet)

**ORDERS Variante Bestellung von bestellter Menge und Naturalrabatt:**  
 Neben der bestellten Menge ist bereits in den Lieferkonditionen (Stammdaten) hinterlegt, dass ebenfalls ein Naturalrabatt mitgegeben wird.  
 So handelt es sich z.B.: bei einer bestellten Menge von 10 Stück auch noch um eine Gratismenge von 2 Stück. Diese 12 Stück insgesamt müssen sowohl in der Bestellung als auch in allen Folgenachrichten /-prozessen angegeben werden, um eine Durchgängigkeit gewährleisten zu können. In der Pharma Arbeitsgruppe wurde sich darauf geeinigt, dass die Angabe einer Menge des Naturalrabatts in einer extra Position neben der bestellten Menge übermittelt wird.  
 Dies ist darauf zurückzuführen, dass auch Mengenabweichungen in den Folgeprozessen sauber abgebildet und mitgeteilt werden können. (z.B.: im Bezug auf Teillieferungen) Zu beachten ist hierbei jedoch, dass die Angabe der Menge in der DESADV sich auf die gelieferte Menge bezieht.  
 Somit wird hier der Naturalrabatt auch in dieser Menge berücksichtigt. Beispielhaft wird nachstehend eine Position einer ORDERS für eine Bestellung mit Naturalrabatt in einer EDI Nachricht dargestellt:  
 LIN+1++9012345000001:SRV'  
 PIA+1+123456:IN'  
 IMD+A++:::Produktname'

QTY+21:10' (10 Stück werden bestellt und verrechnet)

LIN+2++9012345000001:SRV'

PIA+1+123456:IN'

IMD+A++:::Produktname'

QTY+192:2' (2 Stück werden bestellt aber nicht verrechnet)

**DESADV Variante gelieferte Menge und Naturalrabatt:**

Diese Durchgängigkeit ist in allen Folgenachrichten gegeben. Allerdings ist zu beachten, dass sich die Angabe der Menge bei der DESADV /ORDRSP /INVOIC nicht ganz wie bei der ORDERS widerspiegelt.

Da in den Folgenachrichten die gelieferte / akzeptierte / fakturierte Menge in der EDI Nachricht abgebildet wird.

Beispielhaft wird nun die Abbildung eines Naturalrabatts in der DESADV aufgezeigt.

LIN+1++9012345000001:SRV'

PIA+1+123456:IN'

IMD+A++:::Produktname'

QTY+12:10' (10 Stück werden geliefert und verrechnet)

LIN+2++9012345000001:SRV'

PIA+1+123456:IN'

IMD+A++:::Produktname'

QTY+192:2' (2 Stück werden geliefert aber nicht verrechnet)

**INVOIC Variante fakturierte Menge und Naturalrabatt:**

10 Stück wurden bestellt und als Draufgabe erhielt man 2 Stück in Form eines Naturalrabattes, welcher nicht verrechnet wird.

LIN+1++9012345000001:SRV'

PIA+1+123456:IN'

IMD+A++:::Produktname'

QTY+47:10' (10 Stück wurden bestellt und verrechnet)

LIN+2++9012345000001:SRV'

PIA+1+123456:IN'

IMD+A++:::Produktname'

QTY+192:2' (2 Stück wurden bestellt aber nicht verrechnet)

SG10 - M            9999 - CPS-SG11-SG17				
SG17 - C            9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25				
MOA - C            1 - Geldbetrag				
Funktion            :            Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer   : 21				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C516    Geldbetrag</b>	M	<b>M</b>		
5025    Geldbetrag, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	X33 = Einkaufspreis pro Einheit ohne MwSt.
5004    Geldbetrag	C n..35	<b>R</b>		
6345    Wahrung, Code	C an..3	<b>R</b>	*	ISO 4217 3-Alpha, siehe Codeliste
6343    Wahrung, Qualifier	C an..3	<b>N</b>		
4405    Status, Code	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder:				
- Angabe des Einkaufspreises (=Nettoeinkaufspreis) ohne MwSt. (DE5004); Kannfeld; N 7+4 MOA+X33:2.3:EUR'				



SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG18 - C	99 - RFF-DTM			
RFF - M	1 - Referenzangaben			
Funktion :	Zur Angabe einer Referenz.			
Segmentnummer :	22			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C506 Referenz</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
1153 Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	ON = Auftrags-/Bestellnummer (Käufer)
1154 Referenz, Identifikation	C an..70	<b>M</b>		
1156 Zeilennummer	C an..6	<b>D</b>		Zeilennummer der Bestellung des Käufers
4000 Referenzversion, Identifikation	C an..35	<b>N</b>		
1060 Revisionsnummer	C an..6	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment ist bei unterschiedlichen Bestellnummern in einer DESADV anzugeben bzw. wenn eine Zeilenreferenzierung auf eine Bestellung erfolgt (=selbe Bestellnummer aus dem Kopf).				
- Bestellnummer bzw. Zeilenreferenzierung (DE1153=ON); Kannfeld; A/N 16 RFF+ON:ABF1254:3'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG18 - C	99 - RFF-DTM			
DTM - C	1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :	Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :	23			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	171 = Referenzdatum/-zeit
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>M</b>	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Bestelldatum; Kannfeld; D 8 DTM+171:20120101:102'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG22 - C	5 - PCI-DTM-MEA-SG23-SG24			
PCI - M	1 - Chargennummer:			
Funktion :	Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.			
Segmentnummer :	24			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4233 Markierungsanweisungen, Code</b>	C an..3	<b>R</b>	*	17 = Instruktionen des Lieferanten 6 = Verpackungsmaße aufbringen 36E = Ausgezeichnet mit der Chargennummer (EAN-Code) 38E = Ausgezeichnet mit dem Verfallsdatum (EAN-Code) 39E = Ausgezeichnet mit dem Mindestaltbarkeitsdatum (EAN-Code)
<b>C210 Markierungen und Aufkleber</b>	C	<b>N</b>		
7102 Versandmarkierungen	M an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
<b>8275 Container- oder Packstückfüllgrad, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>C827 Markierungsart</b>	C	<b>N</b>		
7511 Markierungsart, Code	M an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses PCI Segment ist der Trigger für die Segmente zur Übermittlung der Chargennummer, MHD, Verfalldatums, Maße und Gewichte und Handhabungsvorschriften.				

**Beispiel:****Mindesthaltbarkeitsdatum:**

PCI+39E'

DTM+361:20060404:102'

Verfalldatum:

PCI+38E'

DTM+36:20060708:102'

**Verpackungsmaße:**

PCI+6'

MEA+PD+LN::43'

MEA+PD+WD::43'

**Chargennummer**

PCI+36E

GIN+BX+9905'

**Handhabungsvorschriften:**

PCI+17'

HAN+DAE+3295:ADR'

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG22 - C	5 - PCI-DTM-MEA-SG23-SG24			
DTM - C	1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :	Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :	25			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	361 = Mindesthaltbarkeitsdatum 36 = Verfalldatum
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Mindesthaltbarkeitsdatum/Ablaufdatum (DE2005 = 361); Kannfeld; D 8 DTM+361:20060720:102'				
- Verfalldatum/Verbrauchsdatum (DE2005 = 36); Kannfeld; D 8 DTM+36:20061012:102'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG22 - C	5 - PCI-DTM-MEA-SG23-SG24			
MEA - C	5 - Maße und Gewichte			
Funktion : Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.				
Segmentnummer : 26				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>6311 Messung, Zweck, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	PD = Physische Größe (bestelltes Produkt) SO = Lagerbeschränkungen
<b>C502 Einzelheiten zu Maßangaben</b>	C	<b>M</b>		
6313 Gemessene Dimension, Code	C an..3	<b>R</b>	*	LN = Längenmaßangabe WD = Breitenabmessungen HT = Höhenmaßangabe TC = Temperatur AAB = Bruttogewicht einer Einheit
6321 Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	<b>N</b>		
6155 Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	<b>D</b>		Lagerhinweis: 44 = Gefroren 43 = Gekühlt 45 = Kontrollierte Temperatur
6154 Nicht-diskretes Maß	C an..70	<b>D</b>		
<b>C174 Maßwert/Bandbreite</b>	C	<b>D</b>		
6411 Maßeinheit, Code	M an..3	<b>D</b>	*	GRM = Gramm MMT = Millimeter
6314 Meßwert	C an..18	<b>D</b>		
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	<b>N</b>		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	<b>N</b>		
6432 Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	<b>N</b>		
<b>7383 Oberfläche oder Schicht, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das Segment dient zur Angabe der Maße und des Gewichts des Artikels bzw. zur Übermittlung eines Lagerhinweises zum Artikel.				
Beispiel: MEA+SO+TC::43'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17				
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25				
SG22 - C	5 - PCI-DTM-MEA-SG23-SG24				
SG23 - C	1 - GIN				
GIN - M	1 - Waren-Identifikationsnummer				
Funktion : Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen. Segmentnummer : 27					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>7405</b>	<b>Objektidentifikation, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	BX = Chargennummer
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	M	<b>M</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35	<b>M</b>		
7402	Objekt, Identifikation	C an..35	<b>N</b>		
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<b>C208</b>	<b>Identifikationsnummern-Bereich</b>	C	<b>N</b>		
7402	Objekt, Identifikation	M an..35			
7402	Objekt, Identifikation	C an..35			
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Chargennummer; Kannfeld; A/N 35 GIN+BX+9905'					

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG22 - C	5 - PCI-DTM-MEA-SG23-SG24			
SG24 - C	10 - HAN			
HAN - M	1 - Handhabungsvorschriften			
Funktion : Zur Angabe der Handhabung und zum Hinweis auf Gefahrgut.				
Segmentnummer : 28				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C524 Handhabungsanweisung</b>	C	<b>M</b>		
4079 Handhabungsanweisungen, Code	C an..3	<b>M</b>	*	RPB = Gift (EAN-Code) DAE = Gefährlicher Artikel (EAN-Code)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
4078 Handhabungsanweisung	C an..70	<b>N</b>		
<b>C218 Gefährlicher Stoff</b>	C	<b>D</b>		
7419 Gefahrgutklasse, Code	C an..7	<b>M</b>		UN-Nummer (4-stellig)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>R</b>		ADR = Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter (EAN-Code)
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
7418 Gefahrgutklasse	C an..35	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das Segment dient zur Identifikation von Suchtgiften bzw. Gefahrgütern und ist zwingend zu senden, wenn es sich beim Artikel um ein Suchtgift oder Gefahrgut laut ADR mit UN-Nummer handelt.				
<b>Beispiel:</b> HAN+DAE+3295:ADR'				



SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG25 - C	10 - QVR-DTM			
QVR - M	1 - Mengenabweichungen			
Funktion :	Zur Angabe von Einzelheiten über Mengenabweichungen.			
Segmentnummer :	29			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C279 Mengenabweichung-Information</b>	M	M		
6064 Mengenabweichung	M n..15	M		Angabe der nicht lieferbaren Menge/Rückstandsmenge bzw. der gelieferten Zusatzmenge
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	21 = Bestellte Menge
<b>4221 Abweichungsart, Code</b>	M an..3	M	*	BP = Teillieferung - Nachlieferung folgt CP = Teillieferung, als Komplettlieferung angesehen, keine Nachlieferung CM = Komplettlieferung mit Zusatzmenge
<b>C960 Änderungsgrund</b>	O	O		
4295 Änderungsgrund, Code	M an..3	M	*	WR = Vorübergehend nicht verfügbar AV = Nicht mehr im Bestand WU = Vereinbarte Abnahmemenge überschritten AS = Artikel nicht im Sortiment AR = Artikel für ein spezielles Unternehmen nicht verfügbar
1131 Codeliste, Code	N an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	N an..3	N		
4294 Änderungsgrund	N an..35	N		
<b>Anmerkung zum Segment</b>				
Einzustellende Datenfelder:				
Das Segment ist zur näheren Erläuterung zu übermitteln, wenn die Bestellposition nicht lieferbar, nur teilweise lieferbar oder wenn es zu einer Überlieferung kommt.				
-Mengenabweichungs-Information; Angabe der nicht lieferbaren Menge/Rückstandsmenge bzw. der gelieferten Zusatzmenge (DE6064); N 7+3; Kannfeld				
-Abweichungsart; codiert nur angegebenen Qualifier verwenden (DE4221=BP); A/N 3; Kannfeld QVR+3:21+BP'				
-Änderungsgrund; codiert, nur angegebenen Qualifier verwenden z.B. vorübergehend nicht verfügbar (DE4295=WR); A/N 3; Kannfeld QVR+3:21+BP+WR'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG17			
SG17 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-QTY-MOA-SG18-SG22-SG25			
SG25 - C	10 - QVR-DTM			
DTM - C	1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :	Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :	30			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	44 = Verfügbarkeit
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJJMMTT 804 = Tag
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
-Verfügbarkeitsdatum/-zeit (DE2005=44); Kannfeld; D 8 DTM+44:20031022:102'				
Termineingabe zur nicht lieferbaren Menge: Das Verfügbarkeitsdatum der nicht lieferbaren Menge ist zu senden (verbesserte Auskunftsbereitschaft des Warenempfängers). Das Verfügbarkeitsdatum ist auch dann zu senden, wenn keine Nachlieferung der Rückstandsmenge erfolgt (siehe QVR-Segment). Bei nicht mehr lieferbaren Produkten entfällt diese Angabe.				

UNT - M					1 - Nachrichten-Endesegment					
Funktion					:	Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer					:	31				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung					
<b>0074</b>	<b>Anzahl der Segmente in einer Nachricht</b>	M n..6	<b>M</b>		Gesamtanzahl der Segmente					
<b>0062</b>	<b>Nachrichten-Referenznummer</b>	M an..14	<b>M</b>		Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen.					
<u>Anmerkung zum Segment</u>										
Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment IN UN/EDIFACT.										
Beispiel: UNT+35+ME000001'										

UNZ - M					1 - Nutzdaten-Endesegment				
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.									
Segmentnummer : 32									
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung				
0036 Datenaustauschzähler		M n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei				
0020 Datenaustauschreferenz		M an..14	M		Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment.				
<u>Anmerkung zum Segment</u>									
Dieses Segment dient der Anzeige des Endes der Übertragungsdatei.									
DE 0036: Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.									
Beispiel:									
UNZ+5+12345555'									

## Beispiele

Beispiel für eine DESADV ohne Abbildung der Ladungsträger.

EANCOM	BESCHREIBUNG
UNA:+.? '	Trennzeichen-Vorgabe
UNB+UNOC:3+5412345678908:14+8798765432106:14+120802:1000+12345555++ +++EANCOMREF 52'	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH+1+DESADV:D:01B:UN:EAN007'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+351+4448+9'	Lieferavis
DTM+137:20120817:102'	Erstellungsdatum
DTM+17:20120822:102'	Lieferdatum
RFF+ON:2020'	Referenzangabe zur Bestellnummer
RFF+DQ:4448'	Referenzangabe zum Papierlieferschein
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
NAD+DP+9000096000008::9'	Lieferanschrift
NAD+IV+9000096000008::9'	Rechnungsempfänger
CPS+1'	Trigger für den Positionsteil
LIN+1++9099999026543:SRV'	1. Artikel
PIA+1+1230815:SA'	Interne Artikelnummer Lieferant
IMD+A++:::SANSO'	Artikeltext
QTY+12:200'	Ausgelieferte Menge
MOA+X33:2.3:EUR'	Angabe des Einkaufspreises (=Nettoeinkaufspreis) ohne MwSt
QVR+3:21+BP+WR'	Mengenabweichungen (vorübergehend nicht verfügbar)
UNT+18+1'	Nachrichtenende
UNZ+1+12345555	Nutzdaten-Endesegment

Beispiel für eine DESADV mit Abbildung der Ladungsträger (Ideal-Modell). Es handelt sich um zwei sortenreine EURO-Paletten die mit einem SSCC identifiziert werden.

EANCOM	BESCHREIBUNG
UNA:+.? '	Trennzeichen-Vorgabe
UNB+UNOC:3+5412345678908:14+87987 65432106:14+120802:1000+12345555++ +++EANCOMREF 52'	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH+1+DESADV:D:01B:UN:EAN007'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+351+4448+9'	Lieferavis
DTM+137:20120817:102'	Erstellungsdatum
DTM+17:20120822:102'	Lieferdatum
RFF+ON:2020'	Referenzangabe zur Bestellnummer
RFF+DQ:4448'	Referenzangabe zum Papierlieferschein
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
CTA+DL+:MAX MUSTERMANN'	Ansprechpartner
COM+EINKAUF@TESTFIRMA.AT:EM'	E-Mail Adresse d. Ansprechpartners
NAD+DP+9000096000008::9'	Lieferanschrift
NAD+IV+9000096000008::9'	Rechnungsempfänger
CPS+1'	Kennzeichen gesamte Sendung
PAC+2++PK'	Sendung besteht aus 2 EURO Paletten
MEA+PD+AAD+KGM:150'	Gesamtgewicht der Sendung
CPS+2+1'	Kennzeichen erste Transporteinheit
PAC+1++201::9'	Kennzeichen erste Transporteinheit
HAN+CRU::9'	Handhabungshinweis: Zerbrechlich
PCI+33E'	Transporteinheit ist mit SSCC versehen
GIN+BJ+390123450000000012'	SSCC
LIN+1++9099999021245:SRV'	1. Artikel
PIA+1+152852:SA'	Interne Artikelnummer Lieferant
IMD+A++:::ACTELL'	Artikeltext
QTY+12:200'	Ausgelieferte Menge
MOA+X33:2.3:EUR'	Angabe des Einkaufspreises (=Nettoeinkaufspreis) ohne MwSt
CPS+3+1'	Kennzeichen zweite Transporteinheit
PAC+1++201::9'	Eine EURO Palette
PCI+33E'	Triggersegment zur Übermittlung des SSCC
GIN+BJ+390123450000000001'	Angabe des SSCC für die Gesamtsendung
LIN+2++9099999026543:SRV'	2. Artikel
PIA+1+1230815:SA'	Interne Artikelnummer Lieferant
IMD+A++:::SANSO'	Artikeltext
QTY+12:200'	Ausgelieferte Menge
MOA+X33:2.3:EUR'	Angabe des Einkaufspreises (=Nettoeinkaufspreis) ohne MwSt

PCI+39E'	Triggersegment
DTM+361:20120101:102'	Mindesthaltbarkeitsdatum
PCI+6'	Triggersegment
MEA+SO+TC::43'	Lagerbeschränkung
PCI+36E	Triggersegment
GIN+BX+9905'	Chargennummer
PCI+17'	Triggersegment
HAN+DAE+3295:ADR'	Handhabungsvorschrift für einen gefährlichen Artikel
QVR+3:21+BP+WR'	Mengenabweichungen (vorübergehend nicht verfügbar)
LIN+3++9099999026125:SRV'	3. Artikel
PIA+1+45125:SA'	Interne Artikelnummer Lieferant
IMD+A++:::ACTIVE X'	Artikeltext
QTY+12:200'	Ausgelieferte Menge
MOA+X33:2.3:EUR'	Angabe des Einkaufspreises (=Nettoeinkaufspreis) ohne MwSt
PCI+39E'	Triggersegment
DTM+361:20120101:102'	Mindesthaltbarkeitsdatum
PCI+36E'	Triggersegment
GIN+BX+9904'	Chargennummer
PCI+17'	Triggersegment
HAN+DAE+3295:ADR'	Handhabungsvorschrift für einen gefährlichen Artikel
QVR+3:21+CP'	Mengenabweichungen (Teillieferung, als Komplettlieferung angesehen; keine Nachlieferung)
DTM+44:20130112:102'	Verfügbarkeitsdatum/-zeit (Terminangabe zur nicht lieferbaren Menge)
UNT+57+1'	Nachrichtenende
UNZ+1+12345555'	Nutzdaten-Endesegment